

Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Kunst, Kultur und internationale Beziehungen
Klingebiel, Stephan Telefon: 07071 204-1386
Gesch. Z.: 4/008-52/

Vorlage 287/2019
Datum 12.09.2019

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

Betreff: **Delegationsreise nach Durham zur Feier der 50-jährigen
Partnerschaft**

Bezug:

Anlagen: 0

Die Verwaltung teilt mit:

Der Oberbürgermeister, die Bürgermeisterin für Soziales, Ordnung und Kultur, der zuständige Mitarbeiter im Fachbereich Kunst und Kultur, sowie drei Gemeinderäte reisen vom 15. bis 17. November in das County Durham. Anlass ist das 50-jährigen Partnerschaftsjubiläums mit dem County.

Auch in Tübingen wurde das Jubiläum bereits gefeiert: Höhepunkt der Feierlichkeiten war das Wochenende um den 6. Juli, genau 50 Jahre nach der Vertragsunterzeichnung. Dazu fanden unter anderem ein Festakt, ein Bürgerfrühstück mit Big Band aus Durham, vier Lesungen zum Bücherfest mit Beteiligung aus Nordengland, eine Kinovorstellung und ein Cricketmatch statt. Eine Delegation aus Durham, bestehend aus der Bürgermeisterin, dem Ratsvorsitzenden und dem Kabinettsmitglied für Kultur, waren dazu nach Tübingen eingeladen.

Zum Jubiläum in Tübingen gehörten über das gesamte Jahr unter anderem Schüleraustausche, ein Besuch des Jugendsinfonieorchesters in Durham, eine Ausstellung, ein Jugendfußballturnier, ein Brauereiaustausch und eine Band zum Stadtfest.

Auch in Durham wird das Jubiläum gefeiert. Viele Tübinger Gruppen und Vereine besuchten und besuchen das Partnercounty. Ein Höhepunkt war der Tübingen-Tag am 13. Juni, ein weiterer wird das Lumiere-Festival Mitte November sein. Zu diesem Anlass hat das Durham County Council eine Delegation aus Tübingen offiziell eingeladen.

Auf Wunsch des Oberbürgermeisters wird eine große Delegation aus Tübingen nach Durham reisen, um im Jubiläumsjahr und in Zeiten des Brexit die Bedeutung der Partnerschaft zu unterstreichen. Neben Oberbürgermeister Palmer werden die Bürgermeisterin für Soziales, Ordnung und Kultur, Frau Dr. Harsch, sowie der zuständige Mitarbeiter des Fachbereichs Kunst und Kultur, Stephan Klingebiel, anwesend sein. Zusätzlich ist die Teilnahme von drei Mitgliedern des Gemeinderats geplant. Entspre-

chend der Auswahl nach dem Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren sind jeweils ein Mitglied der Fraktionen AL/Grüne, CDU und Die Linke eingeladen.

Die Delegation wird von Freitag, den 15. bis Sonntag, den 17. November, nach Durham reisen. Zentral im Programm ist ein Vortrag von Oberbürgermeister Palmer an der Universität Durham über die Klimapolitik Tübingens mit Teilnahme der Universitäts- sowie Verwaltungsspitze von Durham. Auf dem Programm stehen außerdem der Besuch des Lumiere Festivals, ein Gespräch über den Neubau des Archivs in Durham sowie ein Besuch der Stadt Bishop Auckland mit ihren modernen Kultureinrichtungen. Die Reise dient auch dazu, die bestehenden Verbindungen zu festigen und möglicherweise weitere Bereiche der Zusammenarbeit zu erörtern.

Für die Reisekosten der gesamten Delegation stehen auf der Haushaltsstelle 1.3010.5800.000 „Pflege Partnerschaftlicher Beziehungen“ zur Verfügung. Die Kosten für Unterkunft und Aufenthalt in Durham werden vom Durham County Council getragen. Somit entstehen nur die Reisekosten von ca. 1.800 € für die gesamte Delegation.